



Kirchgemeindeversammlung Gampelen-Gals

vom 18. November 2018

um 10.15 Uhr in der Kirche Gampelen

Die ordentliche Kirchgemeindeversammlung wurde im Anzeiger Region Erlach Nr. 41 vom 12.10.2018 und im „reformiert.“ vom November 2018 publiziert.

Vorsitz: Peter Sieff
Protokoll: Anna-Katharina Mader
Stimmzähler: Pauline Waldmeier
Anwesend: 13 Stimmberechtigte

Der Präsident begrüsst die Gemeindemitglieder herzlich zur heutigen Budget-Versammlung und stellt die ordnungsgemässe Einberufung fest.

Die Frage der Stimmberechtigung kann der Präsident direkt selbst feststellen: es sind alle über 18 Jahre alt und mehr als drei Monate in Gals oder Gampelen wohnhaft. Die Versammlung ist somit beschlussfähig.
Als Stimmzähler wird einstimmig Pauline Waldmeier gewählt.

Traktanden:

1. Beratung und Genehmigung Budget 2019 und Kenntnisnahme des Berichts zum Finanzplan
2. Wahlen
 - a. Wiederwahl von zwei Kirchgemeinderats-Mitgliedern
 - b. Wiederwahl von zwei Mitgliedern der Rechnungsprüfungskommission
3. Mitteilungen und Verschiedenes

Keine weiteren Wortmeldungen aus der Versammlung, die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

1. **Beratung und Genehmigung Budget 2019 und Kenntnisnahme des Berichts zum Finanzplan**

Kopien des Budgets werden verteilt. Die Zahlen sind das erste Mal nach den Vorschriften des HRM2 aufgestellt. Kassierin Janine Wüthrich erläutert die neue Darstellung, mit z.T. detaillierteren Konti, und die Zahlen in gewohnter Form. Durch die neue Aufteilung ist ein Vergleich mit dem Vorjahr schwierig.

Wichtigste Änderungen für uns: bei den Abschreibungen sind wir nicht mehr frei, sondern müssen nach der Lebensdauer abschreiben, und die Aufteilung nach kultig und nicht kultig.

Der Aufwandüberschuss bei Aufwendungen von Fr. 223'100.00 und Erträgen von Fr. 180'500.00 beträgt Fr. 42'600.00; bei unveränderter Steueranlage von 0,1350.

Eine Investitionsrechnung im herkömmlichen Sinn gibt es nicht mehr. Die Aktivierungsgrenze für Investitionen hat der Kirchgemeinderat auf

Fr. 25'000.00 festgelegt. D.h. Investitionen bis zu diesem Betrag werden über die Erfolgsrechnung direkt wieder abgeschrieben. Nur höhere Beträge werden nach Lebensdauer abgeschrieben.

Mit der Rechnung 2018 werden wir alle Investitionen auf Fr. 1.00 abschreiben, so dass keine Abschreibungen mehr nötig sind. Im neuen Rechnungsmodell sind keine zusätzlichen Abschreibungen mehr möglich, nur die budgetierten.

Die Kassierin verliest den Vorbericht zum Finanzplan 2019 - 2023.

Der Kirchgemeinderat hat das Budget 2019, den Finanzplan 2019 - 2023 und den Bericht zum Finanzplan an seiner Sitzung vom 13.11.2018 genehmigt.

Die Diskussion ist offen, gibt es Wortmeldungen aus der Versammlung?

Keine Wortmeldungen. Einstimmig genehmigt die Versammlung das Budget 2019 und nimmt den Bericht zum Finanzplan zur Kenntnis. P. Sieff dankt für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Ebenfalls dankt er Janine Wüthrich für die Erstellung und Vorstellung von Budget und Bericht. Dieses Mal hatte sie einen beträchtlichen Mehraufwand zum Erstellen des Budgets, da ein ganz neuer Kontenplan erfasst und unsere bestehenden Konti auf diesen aufgeteilt werden mussten.

2. Wahlen

a. Wiederwahl von zwei Kirchgemeinderats-Mitgliedern

Die Amtsdauer von Vizepräsidentin Renate Gutmann ist bereits 2017 abgelaufen und wir haben es an der Versammlung im November 2017 versäumt, sie wieder zu wählen. Er entschuldigt sich herzlich dafür.

R. Gutmann ist sehr vielseitig einsetzbar, eine aktive Kirchgemeinderätin und stellt sich für die restliche Amtszeit von 2018 - 2020 zur Wiederwahl. Mit Applaus wird sie einstimmig wiedergewählt.

Die Amtsdauer von Sekretärin Anna-Katharina Mader läuft Ende Jahr ab. Sie ist seit 1999 im Rat und seit 2007 Sekretärin, d.h. sie ist seit 20 Jahren im Kirchgemeinderat. Mit ihrer Erfahrung durch verschiedene Ämter kann sie den Rat tatkräftig unterstützen. Als Sekretärin hält sie die Verhandlungen der Kirchgemeindeversammlungen und der Ratssitzungen fest. Als Gratulation zu ihrem Jubiläum überreicht er ihr einen Blumenstrauß mit Karte. Mit Applaus wird auch sie einstimmig wiedergewählt.

b. Wiederwahl von zwei Mitgliedern der Rechnungsprüfungskommission

Die Amtsdauer von Bruno Banholzer und Philipp Gägger läuft Ende Jahr ebenfalls ab. B. Banholzer übt seit 12 Jahren und Ph. Gägger seit vier Jahren das Amt als Rechnungsprüfer aus. Dies ist eine verantwortungsvolle Tätigkeit, aber als Profis im Rechnungswesen ist die Revision bei ihnen in guten Händen.

Auch sie stellen sich zur Wiederwahl. Einstimmig werden Bruno Banholzer und Philipp Gägger für die Amtsdauer von 2019 - 2022 wiedergewählt.

Der Präsident dankt für das Vertrauen in unsere Revisionsstelle und in uns. Weiter dankt er den heute nicht anwesenden Revisoren für ihre tatkräftige Mithilfe in unseren Belangen.

3. **Mitteilungen und Verschiedenes**

Gemäss unserem OgR lag das Protokoll der Versammlung vom 17.06.2018 auf. Es sind keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche eingegangen. An der Sitzung vom 14.08.2018 hat der Kirchgemeinderat dieses Protokoll daher einstimmig genehmigt. Er dankt der Sekretärin herzlich für die Abfassung. Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am 23. Juni 2019 in Gals statt.

Keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

Präsident Peter Sieff dankt den Anwesenden ganz herzlich für ihr Erscheinen, ihr Interesse an kirchlichen Angelegenheiten, das Besuchen der Gottesdienste und für das Vertrauen, das sie dem Kirchgemeinderat entgegenbringen. Er dankt Sigristin Ursi Künzli für all die schönen Dekorationen und die Arbeit rund um die Kirche; ist alles immer tiptop. U. Künzli amtiert bereits 25 Jahre als Sigristin und vertritt die Kirchgemeinde würdig gegen aussen. Sie hat verschiedene Konfirmandenlager begleitet und die Teilnehmer auch kulinarisch verwöhnt. Er verdankt ihr Engagement für uns mit einem Blumenstrauss.

Ein Dank geht auch an den Organisten Bertrand Roulet, es ist immer eine Freude, ihm zuzuhören. Er dankt unserem Pfarrer für sein Engagement für unsere Kirchgemeinde. Pfr. Thöni versucht, mit neuen Gefässen (Fasten, Meditation) die EinwohnerInnen zum Mitmachen zu motivieren.

Weiter dankt er den Gemeinden Gals und Gampelen für die unentgeltliche Zurverfügung-Stellung von Räumen. Bisher haben die Ratssitzungen alternierend in Gals und Gampelen stattgefunden. Nachdem unser Pfarrstöckli fertiggestellt ist, werden alle Sitzungen in Gampelen stattfinden. Ein weiterer Dank geht an die Landfrauen Gampelen für Ihre Unterstützung bei unseren Anlässen und die gute Zusammenarbeit.

Er dankt auch seinen Kolleginnen vom Rat für die geleistete Arbeit. Er kommt gerne an die Sitzungen: wir haben gute Sitzungen, sind nicht immer einig, führen aber schöne und konstruktive Diskussionen, und er schätzt das kollegiale Klima sehr.

Ein ganz besonderer Dank geht an Heidi Gutmann. Sie hat Ihre Demission in den Briefkasten gelegt. Während vieler Jahre hat sie die Belange der Kirchgemeinde in der Beratungsstelle für Ehe, Partnerschaft und Familie vertreten. Leider hat es nicht gereicht, einen Blumenstrauss zu besorgen; der wird folgen.

Heidi Gutmann möchte einmal Merci sagen für die Unterstützung des Mittagstischs. Sie gehen mit den Kosten haushälterisch um, sind aber für jede Unterstützung dankbar. Ebenfalls verschickt die Kirchgemeinde mit der Einladung für die Seniorennachmittag auch die Liste der Daten für den Mittagstisch. Es wird sehr geschätzt, dass man einander hilft und entgegenkommt.

Präsident Peter Sieff wünscht uns allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und für das neue Jahr alles Gute.

Er schliesst die Versammlung um 10.55 h und lädt zum Apéro.

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

P. Sieff

A.-K. Mader